

ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

WÜRTH AG, ARLESHEIM

1. Geltungsbereich

- Die vorliegenden allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten in der jeweils aktuellsten Version für sämtliche Warenlieferungen von Würth. Würth ist berechtigt, diese allgemeinen Verkaufsbedingungen nach eigenem Ermessen zu überarbeiten und zu ändern. Der Kunde ist jederzeit berechtigt, bei Würth ein Exemplar der aktuell gültigen allgemeinen Verkaufsbedingungen zu verlangen.
- Abweichungen von diesen allgemeinen Verkaufsbedingungen sind nur in schriftlicher Form gültig. Entgegenstehende allgemeine Verkaufsbedingungen eines Kunden gelten auch dann nicht, wenn Würth im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.
- Sollten einzelne Klauseln dieser allgemeinen Verkaufsbedingungen ganz oder teilweise ungültig sein, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht.

2. Verkaufunterlagen und Vertragsabschluss

- Die von Würth abgegebenen Verkaufunterlagen sowie die technischen Beschreibungen sind, vorbehaltlich einer anderslautenden schriftlichen Zusage, nicht verbindlich.
 - Sofern Würth mündliche oder schriftliche Bestellungen eines Kunden nicht innert fünf Tagen nach Bestimmungseingang schriftlich ablehnt oder abändert, ist über die bestellten Waren ein Kaufvertrag zustande gekommen.
 - Falls Würth auf eine Bestellung eines Kunden mit einer abweichenden Lieferofferte antwortet, muss der Kunde diese innert fünf Tagen schriftlich ablehnen, andernfalls die geänderte Offerte als genehmigt gilt.
- 3. Preise**
- Soweit nicht anders vereinbart, verstehen sich die Preise von Würth Netto ab dem jeweiligen Lager- resp. Herstellungsort und ohne Verpackungs- und Transportkosten sowie gesetzlichen Steuern.
 - Alle Fracht-, Versicherungs-, Bewilligungs- und Beurkundungskosten gehen zu Lasten des Kunden. Zusätzlich bezahlt der Kunde sämtliche Steuern, Gebühren, Zölle und sonstige Abgaben, welche im Rahmen der Erfüllung dieses Vertrages erhoben werden. Soweit derartige Abgaben von Würth bezogen werden, hat sie der Kunde auf erste Aufforderung hin zurückzuerstatten.

4. Zahlungsbedingungen

- Soweit nicht anders vereinbart, sind sämtliche Zahlungen des Kunden am Schweizer Sitz von Würth in Schweizer Franken zu bezahlen.
- Die Kaufpreisforderungen von Würth werden innerhalb von 25 Tagen nach Auslieferung der Waren fällig.
- Sofern der Kunde diese Zahlungsfrist nicht einhält, ist Würth ohne weiteres berechtigt, auf den ausstehenden Beträgen Verzugszinsen in Höhe des aktuellen Kleinkreditzinssatzes, mindestens aber 5 % p. A., zu verlangen.
- Würth behält sich vor, einem säumigen Kunden einen die Höhe der Verzugszinsen übersteigenden Schaden zusätzlich als Schadenersatzforderung geltend zu machen. Ausserdem erhebt Würth gegenüber säumigen Zahlern Mahngebühren von:
CHF 20.- bei einem Rechnungsbetrag bis CHF 1'000.-
CHF 50.- bei einem Rechnungsbetrag über CHF 1'000.-
- Sofern der Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen in Rückstand gerät, ist Würth berechtigt, die Warenauslieferung solange zu sistieren, bis der Ausstand beglichen ist.
- Würth ist berechtigt, sämtliche Forderungen, welche der Kunde Würth gegenüber erhebt, mit den Würth zustehenden Zahlungsansprüchen zu verrechnen. Der Kunde darf seine Zahlungsverpflichtungen nur mit solchen Forderungen verrechnen, welche von Würth anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind.
- Bei Zahlungsverzug sowie bei begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit des Kunden ist Würth berechtigt, sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung sofort fällig zu stellen und die Auslieferung von noch nicht vollständig bezahlten Waren von entsprechenden Vorauszahlungen abhängig zu machen.

5. Lieferfristen

- Würth sichert dem Kunden eine schnelle und befähigende Auftragsabwicklung zu. Infolge der dezentralen Logistikstrukturen ist es Würth nicht möglich, allgemein verbindliche Lieferfristen zuzusichern.
- Zusagen über Lieferfristen oder Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie von Würth schriftlich bestätigt worden sind. In diesem Falle gilt die vereinbarte Lieferfrist als eingehalten, wenn die Waren innerhalb der Frist am Herstellungs- oder Lagerort zur Auslieferung bereit sind.
- Soweit die Lieferfrist nicht eingehalten werden kann, weil einer der folgenden Gründe vorliegt, so verlängert sich die Lieferfrist um eine angemessene Zeitdauer:
a) Falls der Kunde seinen vertraglichen Mitwirkungspflichten nicht nachkommt,
b) falls die Nichteinhaltung der Lieferfrist durch einen Streik oder eine Absperrung oder sonstige unvorhersehbare und von Würth unverschuldete Ereignisse zurückzuführen ist,
c) falls der Kunde nachträgliche Abänderungswünsche oder Ergänzungen verlangt.
- Teillieferungen sind zulässig.
- Bestellte und gelieferte Waren können bis maximal 8 Tage nach Ablieferung retourniert werden.

6. Versand, Versicherung und Gefahrenübergang

- Der Transport der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Kunden.
- Würth organisiert den Transport der Waren in eigenem Ermessen, wobei sie Sonderwünsche des Kunden soweit als möglich berücksichtigt.

7. Eigentumsvorbehalt

- Würth bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der Warenlieferung inkl. sämtlicher im Zusammenhang mit den Warenlieferungen entstandenen Nebenkosten Eigentümerin der Waren. Solange nicht alle ausstehenden Forderungen bezahlt sind, ist Würth berechtigt, auf Kosten des Kunden einen Eigentumsvorbehalt an den ausgelieferten Waren einzutragen zu lassen.
- Der Kunde verpflichtet sich, alle Handlungen zu unterlassen, welche den mit dem Eigentumsvorbehalt verfolgten Zielen zuwider laufen würden.

8. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche

- Würth gewährt dem Kunden gemäss den nachfolgenden Bestimmungen während sechs Monaten ab Auslieferungsdatum eine Garantie gegen Produktions- oder Materialfehler der ausgelieferten Waren.
- Ist die verkaufte Ware mangelhaft, so hat der Kunde innert 14 Tagen nach Erhalt der Sendung Würth hierüber schriftlich Mängelrüge zu erstatten. Entdeckt der Kunde nach Ablauf dieser Frist versteckte Mängel, welche bei der ordnungsgemässen Überprüfung nicht entdeckt werden konnten, so muss er diese Würth innert fünf Tagen nach Entdeckung schriftlich melden. Erfolgt eine schriftliche Bestandsprüfung nicht oder nicht fristgerecht, so gilt die betreffende Lieferung als genehmigt und der Kunde verliert jegliche Garantieansprüche.
- Der Garantieanspruch des Kunden gilt nicht für Mängel infolge natürlicher Abnutzung, insbesondere bei Verschleissteilen oder für Mängel, welche aus unsachgemässer Behandlung resultieren. Würth schliesst jegliche Gewährleistungs- und Haftungsansprüche aus, falls der Kunde oder Drittpersonen, welche von Würth nicht vorgängig autorisiert wurden, Änderungen oder Reparaturen an den gelieferten Waren vornimmt.
- Für Mängel welche später als 6 Monate nach der Auslieferung auftreten, schliesst Würth jegliche Gewährleistungs- und Haftungsansprüche aus.
- Erweist sich eine Mängelrüge als berechtigt, so kann Würth nach eigener Wahl die Mängelbehebung durch Reparatur der mangelhaften Ware oder durch Lieferung von neuer, mangelfreier Ware, vornehmen.
- Jeder weitere Anspruch des Kunden wegen mangelhafter Ware, insbesondere auf Auflösung des Vertrages, Minderung des Kaufpreises oder Schadenersatz für direkte oder indirekte Schäden ist ausgeschlossen.

9. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Anwendbares Recht

- Sofern nicht anders bestimmt, ist der Erfüllungsort von Leistungen unter diesem Vertrag jeweils am Schweizerischen Sitz von Würth.
- Würth ist berechtigt, Daten, die sie im Rahmen der Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden erhalten hat, unbesehen der Herkunft dieser Daten, im Sinne des Datenschutzgesetzes zu verarbeiten und zu speichern.
- Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist der Schweizerische Sitz von Würth. Würth ist jedoch berechtigt, den Kunden auch bei einem anderen zuständigen Gericht einzuklagen.
- Diese allgemeinen Verkaufsbedingungen und alle gestützt darauf abgeschlossenen Verträge unterstehen dem materiellen Schweizerischen Recht.

CONDITIONS GÉNÉRALES DE VENTE ET DE LIVRAISON

WÜRTH AG, ARLESHEIM

1. Domaine d'application

- Les présentes conditions générales de vente sont valables, dans la version respectivement mise à jour, pour toutes les livraisons de Würth. Würth est en droit de réviser et de modifier en tout ou partie l'appréciation ces conditions générales de vente. Le client peut exiger à tout moment auprès de Würth un exemplaire des conditions générales de vente actuellement valables.
- Les conditions dérogatoires ou complémentaires ne sont valables que sous forme d'une convention passée par écrit. Les conditions générales de vente des clients, au cas où elles seraient dérogatoires, ne sont pas valables, même si Würth ne s'y oppose pas expressément dans les cas particuliers.
- Si certaines clauses de ces conditions générales de vente devaient être partiellement ou totalement invalides, cela ne mettrait pas en cause la validité des autres clauses ou des autres parties de telles clauses.

2. Documents de vente et conclusion du contrat

- Les documents de vente remis par Würth ainsi que les descriptions techniques sont, sous réserve d'une convention spéciale passée par écrit, sans engagement.
- Dans la mesure où Würth ne refuse pas ou ne modifie pas par écrit des commandes passées oralement ou par écrit dans un délai de cinq jours, le contrat de vente est réputé conclu sur les marchandises commandées.
- Au cas où Würth répond à la commande d'un client par une offre dérogatoire, le client peut refuser celle-ci par écrit dans un délai de cinq jours, faute de quoi l'offre modifiée vaut comme acceptée.

3. Prix

- Sauf convention contraire, les prix Würth s'entendent nets au départ du dépôt ou lieu de production en question et n'incluent pas les frais d'emballage et de transport, ni les taxes légales.
- Tous les coûts de transport, d'assurance, d'autorisation et certification sont à la charge du client. De plus, le client paie la totalité des impôts, taxes, droits de douane et autres droits prélevés dans le cadre de l'accablissement de ce contrat. Dans la mesure où de tels prélèvements sont effectués par Würth, le client doit les rembourser dès la première notification.

4. Conditions de paiement

- A défaut d'une convention contraire, tous les paiements du client sont à effectuer en francs suisses au siège suisse de Würth.
- Les créances décaissent des prix de vente de Würth sont exigibles dans les 25 jours qui suivent la livraison des marchandises.
- Si le client ne respecte pas ce délai de paiement, Würth est en droit d'exiger, pour les montants arriérés, des intérêts moratoires calculés en fonction du taux actuel pour les petits crédits, mais représentant au minimum 5% par an.
- Würth se réserve le droit de faire valoir des dommages-intérêts auprès d'un client en retard de paiement pour un montant dépassant le montant des intérêts moratoires. D'autre part, Würth prélève auprès des payeurs négligents les frais de rappel comme suit:
CHF 20.- pour un montant de facture allant jusqu'à CHF 1'000.-
CHF 50.- pour un montant de facture supérieur à CHF 1'000.-
- Si le client est en retard dans le paiement, Würth est autorisé à suspendre la livraison des marchandises jusqu'au paiement de l'intégralité du solde.
- Würth est autorisé à compenser toutes les créances que le client fait valoir par rapport à Würth avec les sommes dues non encore rentrées. Le client n'est en droit de compenser ses obligations de paiement avec de telles présentations que si elles ont été reconnues ou constatées judiciairement par Würth.
- En cas de retard de paiement ou de doutes justifiés concernant la solvabilité du client, Würth est en droit d'exiger le paiement immédiat de toutes les créances décaissant des rapports commerciaux et de subordonner la livraison des marchandises non intégralement payées au versement préalable de la totalité du solde.

5. Délais de livraison

- Würth garantit au client un traitement rapide des commandes. Le caractère décentralisé des structures logistiques ne permet pas à Würth de garantir d'une manière générale des délais de livraison fermes.
- Des promesses concernant les délais ou dates de livraison n'ont un caractère impératif que si elles ont fait l'objet d'une confirmation écrite de Würth. Dans ce cas, le délai de livraison convenu est réputé tenu si la mise à disposition des marchandises en vue de leur délivrance se fait dans les délais convenus au dépôt ou lieu de production.
- Dans la mesure où le délai de livraison ne peut pas être respecté pour les raisons mentionnées ci-après, le délai de livraison se prolonge d'une durée appropriée:
a) au cas où le client ne peut pas remplir ses obligations contractuelles;
b) au cas où il n'a respecté des délais de livraison est dû à une grève, un lock-out ou à d'autres événements imprévisibles et indépendants de la volonté de Würth;
c) au cas où le client souhaite des modifications ou compléments ultérieurs.
- Würth se réserve la possibilité d'effectuer des livraisons partielles.
- Les marchandises commandées et livrées peuvent être retournées jusqu'à 8 jours ou maximum après leur livraison.

6. Expédition, assurance et transfert du risque

- Le transport des marchandises s'effectue aux frais et aux risques du client.
- Würth organise le transport des marchandises à sa propre appréciation, mais tient compte dans la mesure du possible des souhaits particuliers du client.

7. Réserve de propriété

- Würth se réserve la propriété des marchandises livrées jusqu'au paiement intégral du prix des marchandises, y compris tous les frais annexes liés à la livraison de ces marchandises. Tant que toutes les créances dues ne sont pas réglées, Würth est autorisé à inscrire, aux frais du client, une réserve de propriété sur les marchandises livrées.
- Le client s'engage à s'abstenir de tout acte pouvant aller à l'encontre des objectifs poursuivis par cette réserve de propriété.

8. Garantie et responsabilité

- Würth accorde au client, en vertu des dispositions ci-après, une garantie de six mois à compter de la date de livraison contre les vices de production ou de matériel des marchandises livrées.
- Au cas où la marchandise vendue est défectueuse, le client doit adresser à Würth une réclamation par écrit dans les deux semaines qui suivent la réception de la marchandise Würth. Si le client décèle, après expiration de ce délai, des vices cachés qui ne pouvaient pas être découverts lors d'une vérification normale, il doit l'annoncer à Würth dans les cinq jours qui suivent le constat des vices en question. Si aucune réclamation n'est adressée par écrit ou si elle est adressée en dehors des délais fixés, la livraison en question est réputée acceptée et le client perd toute prétention de garantie.
- La garantie accordée au client ne s'étend pas aux défauts occasionnés par une usure normale, notamment les pièces d'usure, ou aux défauts résultant d'une manipulation incorrecte. Würth décline toute responsabilité et garantie si le client ou tiers, sans l'autorisation de Würth, procède à des modifications ou à des réparations sur les marchandises livrées.
- Würth décline toute responsabilité pour des défauts survenant plus de 6 mois après la livraison.
- Si une réclamation portant sur un défaut s'avère justifiée, Würth peut, au choix, procéder à l'élimination du vice par la réparation de la marchandise défectueuse ou à la livraison d'une nouvelle marchandise exempte de vice.
- Toute autre prétention que le client pourrait faire valoir en raison d'une marchandise défectueuse, notamment la résiliation du contrat, la réduction du prix d'achat ou des dommages-intérêts pour des préjudices directs ou indirects, est exclue.

9. Lieu d'exécution du contrat, lieu de juridiction, droit applicable.

- Sauf disposition contraire, le lieu d'exécution des prestations mentionnées dans ce contrat est le siège suisse de Würth.
- Würth est autorisé à traiter et mémoriser les données fournies dans le cadre des relations commerciales avec le client, quelque soit l'origine de ces données, dans le sens de la loi sur la protection des données.
- Le seul tribunal compétent pour tout litige résultant de ce contrat est le siège suisse de Würth. Würth est cependant autorisé à poursuivre un client en justice devant un autre tribunal compétent.
- Ces présentes conditions générales de vente ainsi que tous les contrats qui s'y rapportent sur celles-ci sont soumis au droit suisse.

CONDIZIONI GENERALI DI VENDITA E DI CONSEGNA

WÜRTH AG, ARLESHEIM

1. Campo d' applicazione

- Le presenti condizioni generali di vendita vengono sempre applicate nella versione corrente per tutte le consegne di merce della Würth. La Würth può modificare ed aggiungere queste condizioni generali di vendita a proprio discrezionalità. Il cliente può, in qualsiasi momento, richiedere una copia delle condizioni generali di vendita dalla Würth attualmente valide.
- Una deroga di queste condizioni generali di vendita è valida solo in forma scritta. Alcune condizioni generali di vendita divergenti da un cliente non sono valide, nonostante la Würth non le abbia contraddetto esplicito nel caso singolare.
- Il fatto che alcune clausole di queste condizioni generali di vendita non dovessero essere totalmente o parzialmente valide non pregiudica efficacia delle altre clausole.

2. Documenti di vendita e conclusione del contratto

- I documenti di vendita forniti dalla Würth e la documentazione tecnica non sono impegnativi, salvo patto contrario scritto.
- Se la Würth non declina oppure modifica gli ordini verbali o scritti di un cliente entro cinque giorni dopo la data dell'ordine, è considerato essere perfezionato il contratto di vendita della merce ordinata.
- Se la Würth risponde all'ordine di un cliente con una controfferta di consegna, e se il cliente entro cinque giorni non rigetta tale controfferta, la controfferta è considerata accettata.

3. Prezzi

- Generalmente i prezzi della Würth si intendono al netto dal luogo di deposito, rispettivamente dal luogo di produzione e senza spese di imballaggio e di trasporto nonché delle imposte previste dalla legge.
- Tutte le spese di trasporto, di assicurazioni e delle certificazioni sono a carico del cliente. Inoltre, il cliente deve pagare tutte le tasse, le tariffe, la dogana e le eventuali altre spese necessarie per l'adempimento di questo contratto. Nel caso che queste spese siano messe a carico di Würth il cliente le deve rimborsare alla primo richiesta.

4. Termini di pagamento

- Salvo patto contrario scritto, tutti i pagamenti del cliente devono essere effettuati in franchi svizzeri alla sede svizzera della Würth.
- Le fatture della Würth scadono 25 giorni dopo la consegna.
- Nel caso in cui il cliente non rispetta questo termine di pagamento, la Würth ha il diritto di chiedere un interesse moratorio sull'ammontare pari a quello attuale per piccoli crediti, tuttavia al minimo il 5 % per anno.
- Se il danno causato alla Würth da un debitore moroso dovesse superare l'importo degli interessi di mora, la Würth riserva il diritto di richiedere un risarcimento supplementare. Inoltre, la Würth fattura le spese di richiamo:
Sfr. 20.- per un importo fatturato fino a Sfr. 1'000.-
Sfr. 50.- per un importo fatturato superiore a Sfr. 1'000.-
- Se il cliente è in arretrato con i suoi pagamenti, la Würth ha il diritto di sospendere la consegna della merce finché non sia saldato l'importo dovuto.
- La Würth ha il diritto di compensare tutte le richieste dei suoi clienti, con le pretese di pagamento dovute alla Würth. Il cliente può solamente compensare i suoi obblighi di pagamento con pretese dovute dalla Würth che sono state accettate della Würth o di un decreto giudiziario.
- In caso di ritardo di pagamento quanto in caso di dubbi giustificati riguardante la solvibilità del cliente, la Würth ha il diritto di richiedere immediatamente tutti i pagamenti del rapporto d'affari e di rendere pendente la consegna di merce non pagata completamente, da adeguati pagamenti anticipati.

5. Tempi di consegna

- La Würth assicura al cliente l'esecuzione pronta della spedizione e di trasporto. A causa del decentramento della struttura logistica, la Würth non può garantire le termini di consegna generalmente validi.
- Una promessa dei termini o date di consegna sono vincolanti solo se confermate per iscritto dalla Würth. In questo caso il termine di consegna è ritenuto essere rispettato se entro il termine stipulato, la merce è pronta per la consegna presso il luogo di produzione o luogo di consegna.
- In quanto il termine di consegna non può essere mantenuto per una delle seguenti cause, il termine di consegna si allunga per adeguato periodo.
a) il cliente non rispetta i suoi obblighi di collaborazione contrattuali.
b) il mancato termine di consegna è causato da uno sciopero o da una serrata fuori o altra causa estranea alla Würth.
c) il cliente richiede modifiche o supplementi in seguito.
- Consegne scaglionate sono ammissibili.
- La merce ordinata e consegnata può essere restituito entro un termine massimo di 8 giorni dopo la consegna.

6. Spedizione, assicurazione e trasmissione dei pericoli

- Il trasporto della merce avviene a spese e rischio del cliente.
- La Würth organizza il trasporto della merce a propria discrezione rispettando i desideri particolari dei clienti, nel massimo del possibile.

7. Riserva di proprietà

- La Würth rimane proprietaria della merce consegnata fino al pagamento completo della stessa incluso tutte le eventuali spese addizionali necessarie alla consegna. Fino a quando non vengono pagate tutte le fatture richieste, la Würth può lasciare la registrazione della riserva di proprietà della merce consegnata a spese del cliente.
- Il cliente si impegna ad omettere tutte le azioni che possono contraddire gli obiettivi riguardanti la riserva di proprietà.

8. Garanzia e di responsabilità

- La Würth accorda al cliente una garanzia dei vizi di fabbricazione o di materiale della merce spedita, in accordo alle regole seguenti e per sei mesi dalla data di consegna.
- Nel caso che la merce venduta presenti alcuni vizi, il cliente deve inviare un reclamo scritto alla Würth entro 14 giorni dal ricevimento della merce. Se il cliente scopre dei vizi occulti, dopo la scadenza di questo termine, che non potevano essere scoperti dopo un normale controllo generale, deve comunicarli alla Würth entro 5 giorni dalla loro scoperta per iscritto. Se non perviene un reclamo scritto entro il termine sopraindicato, la consegna viene considerata approvata ed il cliente perde ogni diritto di garanzia.
- La richiesta di garanzia del cliente non si applica ai vizi causati dal consumo, specialmente alle parti di usura, o causati da un uso incoerente. La Würth esclude ogni diritto di garanzia e reclina ogni responsabilità nel caso che il cliente oppure terza persona apporti modifiche o riparazioni alla merce spedita, senza previa autorizzazione della Würth.
- Per eventuali difetti che si manifestano dopo 6 mesi dalla consegna, la Würth esclude ogni diritto di garanzia e reclina ogni responsabilità.
- Nel caso in cui un reclamo sia legittimo, la Würth può, di proprio arbitrio, riparare il vizio della merce oppure fornire merce nuova e esente da vizi.
- Si esclude ogni ulteriore richiesta di risarcimento da parte del cliente per danni diretti o indiretti causati da merce viziata o una riduzione del prezzo d'acquisto, specialmente la risoluzione del contratto.

9. Luogo di adempimento, foro competente, legge applicabile

- Se non viene stabilito diversamente il luogo di adempimento delle prestazioni previste da questo contratto è sempre la sede svizzera della Würth.
- La Würth si riserva il diritto di trattare e conservare i dati derivanti dal rapporto d'affari con il cliente, indipendentemente dalla natura di questi dati, nel rispetto della legge sulla protezione dei dati personali.
- La giurisdizione esclusiva per tutte le dispute di questo contratto è la sede svizzera della Würth. La Würth si riserva comunque il diritto di chiamare in giudizio il cliente anche presso un'altra sede.
- Queste condizioni generali di vendita e tutti i contratti completati basati su essa, sottostanno alla legge sostanziale svizzera.

Würth AG • Dornwydenweg 11 • 4144 Arlesheim
Tel. 061 705 91 11 • info@wuerth-ag.ch • www.wuerth-ag.ch

(Stand August 2009)